Weilheim an der Teck

Holzmaden
Die Urwelt Gemeinde

Ohmden
lebendig . liebenswert .

Mitteilungen

für die Stadt Weilheim a.d.Teck und die Gemeinden Holzmaden und Ohmden

Donnerstag, 19. Oktober 2023 Einzelpreis 0,65 € Nr. 42 52. Jahrgang

Was es mit dem Sigel auf sich hat, erfahren Sie im Innenteil.

	Weilheim an der Teck	Holzmaden Die Urwelt Gemeinde	OHMDEN
Kundenberatung Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Esslingen (☎ 0800 9312-526) Mo – Fr 8.00 – 12 Uhr Mo – Mi 13.30 – 15.30 Uhr Do 13.30 – 18 Uhr			
Hausmüllabfuhr	Weilheim 1 2-wöchig Weilheim 2 2- und 4-wöchig Donnerstag, 26. Oktober	⊗ 2-wöchig ○ 4-wöchig Donnerstag, 26. Oktober	⊗ 2-wöchig ⊗ 4-wöchig Donnerstag, 26. Oktober
Gelber Sack	Weilheim 1 Montag, 23. Oktober Weilheim 2 Montag, 23. Oktober Hepsisau Dienstag, 24. Oktober	Montag, 23. Oktober	Montag, 23. Oktober
Biotonne	Weilheim 1 Donnerstag, 19. Oktober Donnerstag, 26. Oktober Weilheim 2 Donnerstag, 19. Oktober Donnerstag, 26. Oktober	Donnerstag, 19. Oktober Donnerstag, 26. Oktober	Donnerstag, 19. Oktober Donnerstag, 26. Oktober
Papiertonne	Weilheim 1 Mittwoch, 15. November Weilheim 2 Mittwoch, 15. November	Freitag, 27. Oktober	Freitag, 13. Oktober
Alteisensammlung		Alteisensammlung jeden 1. Freitag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr Schützenhaus Holzmaden	
Altpapieranlieferung		Wertstoffhof, Kirchheimer Straße Samstag 9.30 – 11.00 Uhr	
Wertstoffe	Recyclinghof Carl-Benz-Straße, Weilheim Freitag 16.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.30 – 12.30 Uhr	Wertstoffhof Holzmaden, Kirchheimer Straße, Korktonne, Ausgabe „Gelbe Säcke“ Samstag 9.30 – 11.00 Uhr	Recyclinghof Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.00 – 15.00 Uhr
Grünschnitt	Deponie Gründener Wasen (nur Anlieferung von verholztem Grünschnitt) Freitag 14.00 – 17.00 Uhr Samstag 10.30 – 13.30 Uhr	Grünabfallsammelplatz Ohmden, Straße nach Zell (nur verholzter Grünschnitt) Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.00 – 15.00 Uhr	Grünabfallsammelplatz Ohmden, Straße nach Zell (nur verholzter Grünschnitt) Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.00 – 15.00 Uhr

Apothekendienste

Donnerstag, 19. Oktober, Adler-Apotheke, Kirchheim, Max-Eyth-Straße 33 ☎ 07021 2626
Freitag, 20. Oktober, Römer-Apotheke, Köngen, Hirschstraße 22 ☎ 07024 81151
Samstag, 21. Oktober, Adler-Apotheke, Weilheim, Marktplatz 5 ☎ 07023 900150
Sonntag, 22. Oktober, Apotheke Lenningen, Oberlenningen, Amtgasse 4 ☎ 07026 5828
Montag, 23. Oktober, Pinguin-Apotheke im TECK-Center, Kirchheim, Stuttgarter Straße 2 ☎ 07021 45064
Dienstag, 24. Oktober, Stadt-Apotheke, Weilheim, Schulstraße 2 ☎ 07023 6708
Mittwoch, 25. Oktober, Hirsch-Apotheke, Dettingen, Kirchheimer Straße 27 ☎ 07021 55210

Die Notdienstbereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am Folgetag. Außerhalb der Ladenschlusszeiten ist eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 € zu entrichten.

Störungsdienste

Abwasser Weilheim: ☎ 744668 (Kläranlage), Abwasser Holzmaden/ Ohmden: Gruppenklärwerk Wendlingen, ☎ 07024 4055-0
Straßenbeleuchtung Weilheim, ☎ 106-161, www.weilheim-teck.de/strassenbeleuchtung-melden
Straßenbeleuchtung Holzmaden, ☎ 90001-15
Straßenbeleuchtung Ohmden, ☎ 9510-13
Wasser Weilheim: EVF (Energieversorgung Filstal), ☎ 0800 6101-767
Wasser Holzmaden/Ohmden: Landeswasserversorgung, ☎ 07345 96382120
Strom: Netze BW GmbH, ☎ 0800 3629-477
Gas: Netze BW GmbH, ☎ 0800 3629-447

Ärztliche Notdienste

Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr **Notruf: ☎ 112**
Polizei **Notruf: ☎ 110**
Krankentransporte **☎ 19222**

Notfallpraxis in der Medius Klinik Nürtingen

☎ 116 117, Auf dem Säer 1
Wochenende: Freitag 19 bis 23 Uhr
Samstag/Sonntag 8 bis 23 Uhr
Feiertag: 8 bis 23 Uhr

Notfallpraxis in der Medius Klinik Kirchheim

☎ 116 117, Eugenstraße 3
Wochenende: Freitag 19 bis 23 Uhr
Samstag/Sonntag 8 bis 23 Uhr
Feiertag: 8 bis 23 Uhr

In der übrigen Zeit wenden Sie sich bitte in dringenden Notfällen an Ihren Hausarzt.

Notfallpraxis Kinder/Jugendliche **☎ 116 117**
Hals-Nasen-Ohren-Arzt **☎ 116 117**
Augenarzt **☎ 116 117**
Zahnarzt **☎ 0761 12012000**

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Weilheimer Wochenmarkt

jeden Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Weilheim an der Teck

Impressum:

Das Mitteilungsblatt für die Stadt Weilheim an der Teck, die Gemeinde Holzmaden und die Gemeinde Ohmden erscheint einmal wöchentlich donnerstags. Herausgeber ist die Stadt Weilheim an der Teck. Verantwortlich für den gemeinsamen, den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Stadt Weilheim: Bürgermeister Johannes Züfle, für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Holzmaden: Bürgermeister Florian Schepp, für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Ohmden: Bürgermeisterin Barbara Born. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, Druck und Verlag GO Verlag GmbH & Co. KG, Kirchheim unter Teck, ☎ 07021 9750-0, Fax 07021 9750-33. Sämtliche Textbeiträge müssen bei den Bürgermeisterämtern aufgegeben werden. Anzeigen können bei GO Verlag GmbH & Co. KG, 73230 Kirchheim unter Teck, Alleenstraße 158, ☎ 07021 9750-19, Fax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, aufgegeben werden. Anzeigenannahmeschluss: montags 16 Uhr.

Für Anzeigen und Beilagen mit politischem Inhalt gelten besondere Regelungen. Diese Anzeigen und Beilagen müssen einen örtlichen Bezug haben und sind grundsätzlich bei den Bürgermeisterämtern aufzugeben. Annahmeschluss freitags.

Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 2,22 € pro Monat, bei Postzustellung 9,72 € (inkl. Portoanteil 7,50 €) pro Monat, der Einzelverkaufspreis pro Exemplar 0,65 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Das Bezugsgeld ist bei Barzahlung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn per ☎ 07021 9750-37 oder -38, per Fax 07021 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de

Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Krämermarkt am Freitag, 20. Oktober

Am Freitag, 20. Oktober, findet in Weilheim auf dem Marktplatz zwischen dem Rathaus und der Peterskirche der Krämermarkt statt. Die Marktbeschicker versuchen mit Vielfalt an Waren einen bunten Krämermarkt zu gestalten. Bummeln durch die Marktstände und Stöbern in den Körben lohnen sich auf jeden Fall.
Da mit dem Aufbau der Marktstände bereits ab 6 Uhr begonnen wird, bitten wir die Anwohner darauf zu achten, dass die Fahrzeuge von den öffentlichen Verkehrsflächen rechtzeitig entfernt werden.

Gefahr für Fußgänger und Radfahrer in der dunklen Jahreszeit

- **Radfahrer bitte nur mit Licht**
- **Helle Kleidung wird gesehen**

Fußgänger und Radfahrer, vor allem Kinder und ältere Menschen, sind im Verkehr besonders gefährdet. Sie haben keine schützende Knautschzone und sind deshalb bei Unfällen immer der schwächere Verkehrsteilnehmer. Fußgänger und Radfahrer können selbst viel dazu beitragen, im Straßenverkehr frühzeitig gesehen zu werden. Grundsätzlich sollten sie – wenn es sich vermeiden lässt – nicht auf Hauptverkehrsstraßen gehen oder Radfahren und innerhalb der geschlossenen Ortschaft die Fahrbahn nur an gesicherten Fußgängerfurten und beleuchteten Zebrastreifen überqueren. Dabei sollte man stets helle, bunte oder kontrastreiche Kleidung tragen. Ein Regencape in leuchtenden Farben ist auch im Regen oder bei Dunkelheit gut sichtbar. Wer dennoch auf seine dunklen Regen- oder Wintermantel nicht verzichten möchte, sollte unbedingt einen hellen Schal dazu tragen.
Verantwortungsbewusste Eltern sorgen dafür, dass ihre Kinder auf dem Schulweg helle und auffallende Kleidung tragen. Reflektoren auf dem Schulranzen oder der Kleidung der Kinder sorgen für zusätzliche Sicherheit.
Fahrradfahrer sollten reflektierende Bänder z. B. am Arm- oder Fußgelenk oder Kleidungsstücke mit reflektierenden Aufsätzen tragen.
Autofahrer, die bei einer Panne im Dunkeln oder bei schlechter Witterung ihr Fahrzeug verlassen, sollten sich mit einer reflektierenden Warnweste schützen. Denken Sie daran: „Hauptsache: Sie fallen auf!“
Seien Sie Vorbild und prüfen Sie als verantwortungsbewusste Eltern die Beleuchtungseinrichtung der Fahrräder Ihrer Kinder und weisen Sie diese eindringlich auf die Gefahren hin, wenn sie sich ohne Licht im Verkehr bewegen.

Veranstaltungskalender

Holzmaden

Freitag, 20. Oktober
- VHS, Seminar

Samstag, 21. Oktober
- Vogelschutz und Naturverein, Steinkauzkastenreinigung

Sonntag, 22. Oktober
- Liebenezeller Gemeinschaft, Nudelsonntag

Montag, 23. Oktober
- Gemeinderatssitzung

Dienstag, 24. Oktober
- Spätlesennachmittag

Ohmden

Freitag, 20. Oktober – Sonntag, 22. Oktober
Albverein, Wanderwochenende Franz-Keller-Haus

Samstag, 21. Oktober
- Feuerwehr, Kameradschaftsabend (intern)

Montag, 23. Oktober
- Gemeinderatsitzung in den Wiestalstuben

Landkreis Esslingen

Amtliche Bekanntmachung

Die Realschule Weilheim mit dem BoriS-Gütesiegel ausgezeichnet
Vorbildliche Berufsorientierung in Weilheim/Teck

Die Realschule Weilheim Teck ist stolz darauf, dass die Bemühungen des BO-Teams mit dem BoriS-Gütesiegel im Bereich der Berufsorientierung ausgezeichnet wurden.
Schulen und ihre Partner aus der Praxis haben einen großen Anteil daran, dass Berufs- und Studienwahlorientierung gelingt. Da 20 Schulen aus der Region Stuttgart ihre Schülerinnen und Schüler in besonderer Weise unterstützen, wurden sie in der Handwerkskammer Region Stuttgart ausgezeichnet. Sie erhielten das BoriS-Berufswahl-SIEGEL Baden-Württemberg. Bei den gewürdigten Projekten zur Berufs- und Studienorientierung steht der herausragende Austausch zwischen Schule und Wirtschaft im Vordergrund.
„Die Berufsorientierung ist ein ganz zentrales und immer wichtiger werdendes Instrument für eine verantwortungsvolle Nachwuchskräftegewinnung. Wenn Berufsorientierung offen angelegt ist, also zum Ziel hat, junge Menschen über alle Bildungswege – berufliche und akademische – zu informieren, verringert sie ganz beträchtlich das Risiko späterer Abbrüche in Ausbildung und Studium“, betonte bei der Feierstunde in der Handwerkskammer der Geschäftsführer für den Bereich Berufliche Bildung, Jan Deike. „Die Berufs- und Studienwahlorientierung ist eine wichtige Weichenstellung im Leben junger Menschen. Hier zeigt sich die große Verantwortung, die Schulen im Bereich der Berufsorientierung wahrnehmen. Deswegen sind wir den heute ausgezeichneten Schulen so dankbar für ihr Engagement – sie helfen jungen Menschen in herausragender Weise, für sich den richtigen Weg zu finden.“
„Gerade vor dem Hintergrund des bestehenden Fachkräftemangels ist ein aktives Netzwerk zwischen Schule und Wirtschaft immens wichtig. Berufsorientierung muss in der Schule einen elementaren Platz einnehmen. Nur so können Schülerinnen und Schülern frühzeitig Wege für ihre spätere Berufswahl aufgezeigt werden. Dies ist sowohl für die jungen Menschen, als auch für die Wirtschaft fundamental und wertvoll“, sagte Andrea Bosch, Geschäftsführerin Beruf und Qualifikation bei der IHK Region Stuttgart.
Mit dem Projekt „BoriS – Berufswahl-SIEGEL Baden-Württemberg“ wurde ein Netzwerk initiiert, das landesweit die Zusammenarbeit beim Übergang Schule – Beruf stärken soll. Eine breite Koalition von Partnern im Bereich schulischer und beruflicher Ausbildung hat sich zusammengetan. Projektträger sind der Baden-Württembergische Industrie- und Handelskammertag (BWIHK), Handwerk BW und der Verband Unternehmer Baden-Württemberg.
Das Berufswahl-SIEGEL Baden-Württemberg verfolgt im Wesentlichen drei Ziele: Die Berufsorientierung sowie die Studienorientierung von Schülerinnen und Schülern zu verbessern, die Zusammenarbeit von Schulen mit externen Partnern auszubauen sowie Transparenz hinsichtlich der Angebote und Aktivitäten zu schaffen. Eine Jury aus Vertretern der Unternehmen, Schulen und Bildungsberatern hat die Angebote unter die Lupe genommen und anhand eines einheitlichen Kriterienkatalogs bewertet.

Soziales Netz 15 Jahre Raum Weilheim

Soziales Netz Raum Weilheim

„Ohne Alter gibt‘s kein langes Leben“
Herzliche Einladung zur 3. Veranstaltung:
Montag, 23. Oktober, 19 Uhr im kath. Gemeindehaus in Weilheim, Friedhofstraße 7

Geriatrie – Möglichkeiten und Grenzen der Altersmedizin
Alte Menschen benötigen eine spezielle medizinische Versorgung, die sämtliche Aspekte dieser Lebensphase im Blick hat. Im Vortrag wird es darum gehen:
- Welche Besonderheiten hat die geriatrische Medizin (Altersmedizin).
- Welche Behandlungsstrukturen und -konzepte bietet diese Disziplin.
- Was ist ein geriatrischer Patient und wie kann man ihn erkennen, um frühzeitig eine bedarfsgerechte Behandlung zu ermöglichen.

Die Referentin Dr. Ute Marszalek, Fachärztin für Innere, Geriatrie und Ernährungsmedizin ist Oberärztin am Klinikum Reutlingen und leitet dort den Geriatrischen Schwerpunkt.
Die Plätze sind begrenzt, deshalb bitten wir um Ihre Anmeldung.
Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.
Weitere Informationen: Soziales Netz Telefon 07023 7433077 oder info@soziales-netz-weilheim.de

Wir lesen das Mitteilungsblatt von Weilheim, Holzmaden und Ohmden, weil umfassend über unseren Verein berichtet wird.

Stadt Weilheim an der Teck

Rathaus Weilheim (Telefon 07023 106-0, E-Mail: stadt@weilheim-teck.de):
Bürgerbüro: Montag 7.30 – 13 Uhr, Dienstag 8 – 18 Uhr, Mittwoch 8 – 13 Uhr, Donnerstag 8 – 13 Uhr, Freitag 8 – 12.30 Uhr
Andere Ämter: Montag 7.30 – 12.30 Uhr, Dienstag – Freitag 9 – 12 Uhr, Dienstag 15 – 18 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Weilheim an der Teck

Bebauungsplan und Satzung über örtliche Bauvorschriften „Rosenloh“ im Verfahren nach § 2 Abs. 1 BauGB

Erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB a. F.

Der Gemeinderat der Stadt Weilheim an der Teck hat am 17. Oktober 2023 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes „Rosenloh“ und den Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften nach § 74 Landesbauordnung (LBO) gebilligt und beschlossen, diese nach § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB a. F. erneut öffentlich auszulegen.
Die Stadt Weilheim an der Teck ist aufgrund ihrer ansässigen Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe ein wichtiger Standort in der Region Stuttgart. In den letzten Jahren ist vermehrt eine erhöhte Nachfrage nach Gewerbegrundstücken zu verzeichnen, die gegenwärtig allerdings aufgrund fehlender Flächenverfügbarkeit nicht bedient werden kann.
Inzwischen ist auch überregional eine deutlich gesteigerte Nachfrage nach Gewerbeflächen für regionalbedeutsame, großflächige Gewerbestandorte festzustellen. Vor allem die Automobilindustrie und ihre Zulieferer befinden sich in einem tiefgreifenden Transformationsprozess.
Die Ausweisung von gewerblichen und industriellen Bauflächen soll deshalb nicht nur für den örtlichen Bedarf Weilheimer Firmen erfolgen, sondern auch für den Transformationsprozess der Wirtschaft in der Region Stuttgart bereitgestellt werden. Außerdem soll eine Teilumfahrung zur Entlastung des Verkehrsknotens L1200/L1214 geschaffen werden.
Für den Geltungsbereich ist der zeichnerische Teil des Bebauungsplans vom 9. Oktober 2023 maßgebend.
Der Planbereich ergibt sich aus dem dargestellten unmaßstäblichen Kartenausschnitt.
Der Entwurf des Bebauungsplans mit planungsrechtlichen Festsetzungen (zeichnerischer Teil und Textteil) und den örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit zugehöriger Begründung einschließlich des Umweltberichts und das Ergebnis der artenschutzrechtlichen Prüfung sowie die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Untersuchungen werden in der Zeit von **Donnerstag, 26. Oktober 2023, bis einschließlich Freitag, 24. November 2023,** bei der Stadtverwaltung Weilheim an der Teck im Rathausfoyer, Erdgeschoss, Marktplatz 6, 73235 Weilheim an der Teck, während der üblichen Dienststunden

- Montag von 7.30 bis 13 Uhr
- Dienstag von 8 bis 18 Uhr
- Mittwoch von 8 bis 13 Uhr
- Donnerstag von 8 bis 18 Uhr
- Freitag von 8 bis 12.30 Uhr

öffentlich ausgelegt.

Zusätzlich können die oben genannten Bebauungsplanunterlagen ebenfalls ab 26. Oktober 2023 auch auf der Homepage der Stadt Weilheim an der Teck (www.weilheim-teck.de) unter der Rubrik „Rathaus & Gemeinderat/Bauleitplanverfahren/ Bebauungspläne im Verfahren/Rosenloh“ eingesehen werden.

Über diesen QR Code gelangen sie ebenfalls bequem zu den Unterlagen:
Die Stadt Weilheim an der Teck führt die Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB a. F. parallel zur Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB a. F. durch.

Maßgebend sind folgende Unterlagen:
Der Bebauungsplanentwurf und der Entwurf der örtlichen Bauvorschriften mit Planzeichnung, Textteil und Begründung mit Datum vom 9. Oktober 2023 sowie der Umweltbericht mit Datum vom 9. Oktober 2023.

Folgende wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden im Internet veröffentlicht und öffentlich ausgelegt:

- Umweltbericht (Büro Planstatt Senner vom 9. Oktober 2023)
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (Büro Planstatt Senner vom 9. Oktober 2023)
- Natura2000-Vorprüfung (Büro Planstatt Senner vom 30. Juni 2023)
- Verkehrliche Untersuchung (Ingenieurbüro für Verkehrswesen Koehler & Leutwein vom 30. Juni 2023)
- Schalltechnische Untersuchung (Büro Heine + Jud vom 9. Oktober 2023)
- Fachgutachten Stadtklima (Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher vom 24. Oktober 2022/ 4. Juli 2023)
- Orientierende Untersuchung zu den Luftschadstoffimmissionen (Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher vom Juli 2023)
- Geotechnisches Gutachten (Geotechnik Aalen GmbH & Co. KG vom 11. August 2022)
- Bodenschutzfachliche Stellungnahme (BU – Bodenschutz & Umwelt GmbH vom Oktober 2023)
- Ergebnisse aus der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB mit Behandlungs- und Beschlussvorschlägen (LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH, 9. Oktober 2023)
- Ergebnisse aus der Anhörung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB mit Behandlungs- und Beschlussvorschlägen (LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH, 9. Oktober 2023)

Im Rahmen der Öffentlichkeit eingegangene umweltbezogene Informationen:
Die Stellungnahmen mit den laufenden Nummern sind in der Tabelle der Ergebnisse aus der Öffentlichkeitsbeteiligung mit Behandlungsvorschlägen vollständig aufgeführt.

- Stellungnahme 1 vom 24. August 2023
- Stellungnahme 2 vom 8. September 2023
- Stellungnahme 3 vom August 2023
- Stellungnahme 4 vom 5. September 2023

Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangene umweltbezogene Informationen: Die Stellungnahmen mit den laufenden Nummern sind in der Tabelle der Ergebnisse aus der Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit Behandlungsvorschlägen vollständig aufgeführt.

- 1 Regierungspräsidium Stuttgart Ref. 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz vom 6. September 2023
- 7 Verband Region Stuttgart vom 8. September 2023
- 8 Landratsamt Esslingen vom 4. September 2023
- 20 Landesnaturschutzverband BW. e.V. vom 5. August 2023

Zoller Straße
Holzmadener Straße
Kalixtenbergstraße
Karl-Dreher-Straße
Michael-Böcker-Straße
Kirchheimer Straße
Im Stockach
Am Wasserrain
Hegelstraße

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Art der umwelt-bezogenen Information	Fundstelle
Schutzgut Mensch / Bevölkerung / Gesundheit	
• zu den Auswirkungen	Umweltbericht vom 9. 10. 2023
• zu Verkehrsbelastungen • zur Leistungsfähigkeits-bewertung	Verkehrliche Untersuchung (Ingenieurbüro für Verkehrswesen Koehler & Leutwein vom 30. 6. 2023)
• zur Verlagerung von Verkehrsströmen	Gemeinde Holzmaden; Verkehrliche Untersuchung (Ingenieurbüro für Verkehrswesen Koehler & Leutwein vom 30. 6. 2023)
• zum Verkehrslärm und Gewerbelärm	Landratsamt Esslingen; Landesnaturschutzverband BW. e. V.; Stellungnahme 1 Öffentlichkeit; Stellungnahme 2 Öffentlichkeit
• Anbauverbotszone nach Straßengesetz	Landratsamt Esslingen; Regierungspräsidium Stuttgart Ref. 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz
• zur Landwirtschaft	Regierungspräsidium Stuttgart Ref. 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz; Landratsamt Esslingen; Landesnaturschutzverband BW. e. V.
• zu planungsrechtlichen Festsetzungen • zu örtlichen Bauvorschriften • zu Trinkwasser • zum Straßenbau • zu Sichtfelder • zur Aufteilung der Verkehrsflächen	Landratsamt Esslingen
• zur Erdgas- und Stromversorgung	EnBW Kirchheim-Teck
• zum Einzelhandel	Regierungspräsidium Stuttgart Ref. 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz; Verband Region Stuttgart; Handwerkskammer Stuttgart; IHK Nürtingen
• zum Stadtklima • Kaltluftabfluss-berechnungen • Frischluft	Fachgutachten Stadtklima (Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher vom 24. 10. 2022/ 4. 7. 2023)
• Luftschadstoff-immissionen	Orientierende Untersuchung zu den Luftschadstoffimmissionen (Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher vom Juli 2023)
Schutzgut Tiere / Pflanzen	
• zu den Auswirkungen	Umweltbericht vom 9. 10. 2023
• zu den Belangen des Artenschutzes	Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (Büro Planstatt Senner vom 9. 10. 2023); Regierungspräsidium Stuttgart Ref. 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz; Landratsamt Esslingen; Landesnaturschutzverband BW. e.V.; Stellungnahme 3 Öffentlichkeit
• zum Biotopverbund	Regierungspräsidium Stuttgart Ref. 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz; Landratsamt Esslingen
• Gebiet für die Landwirtschaft	Regierungspräsidium Stuttgart Ref. 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz; Verband Region Stuttgart; Stellungnahme 3 Öffentlichkeit
• zum Gebiet für Naturschutz und Landschaftspflege	Regierungspräsidium Stuttgart Ref. 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz; Verband Region Stuttgart; Stellungnahme 3 Öffentlichkeit
• zum Regionalen Grünzug	Regierungspräsidium Stuttgart Ref. 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz; Verband Region Stuttgart; Stellungnahme 3 Öffentlichkeit
• zum Gebiet für Naturschutz und Landschaftspflege	Regierungspräsidium Stuttgart, Ref. 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz; Verband Region Stuttgart; Stellungnahme 3 Öffentlichkeit
• zum Naturschutz • zu einer ökologischen Baubegleitung • zur Eingriffs-Ausgleichs-bilanzierung • zum Leitfaden „Vogel-freundliches Bauen mit Glas und Licht“ • zu naturschutzrechtli-chen Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen	Landratsamt Esslingen
• zur Einhaltung der umweltrelevanten gesetzlichen Vorgaben • zur Anfertigung eines Umweltberichts	Landesnaturschutzverband BW. e. V.; Stellungnahme 3 Öffentlichkeit
• zu Streuobstwiesen	Landratsamt Esslingen; Landesnaturschutzverband BW. e. V.; Stellungnahme 3 Öffentlichkeit
• zur Ausgleichs-maßnahmen	Landratsamt Esslingen; Landesnaturschutzverband BW. e. V.; Stellungnahme 3 Öffentlichkeit
Schutzgut Boden	
• zu den Auswirkungen	Umweltbericht vom 9. 10. 2023
• zu den geologischen Verhältnissen • zu hydrogeologischen Verhältnissen	Geotechnisches Gutachten vom 11. 8. 2022
• zum anfallenden Oberboden • zur Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Flächen • zum Landeskreislauf-wirtschaftsgesetz • zum Bodenschutzkon-zept unter Einbeziehung eines bodenkundlichen Begleiters • zum Umweltbericht mit Eingriffs-Ausgleichs-bilanzierung • zur Bilanzierung des Schutzgut Boden • zur Wiederherstellung der Bodenfunktionen • zur Förderung des Was-seraufnahmevermögens • zu Bodenaushub	Landratsamt Esslingen; Stellungnahme 3 Öffentlichkeit

Art der umwelt-bezogenen Information	Fundstelle
• Offenporige Beläge	Stellungnahme 1 Öffentlichkeit
• Quantifizierung der Eingriffe in den Boden • Kompensations-maßnahmen zur Aufwertung von Bodenfunktionen • Bodenschutz allgemein • Bodenschutzkonzept	Regierungspräsidium Stuttgart, Ref. 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz; Landesnaturschutzverband BW. e. V.
Schutzgut Wasser	
• zu den Auswirkungen	Umweltbericht vom 9. 10. 2023
• zu hydrogeologischen Verhältnissen • zum Grundwasser und Grundwasserschutz	Geotechnisches Gutachten vom 11. 8. 2022
• zum Wasserkreislauf • Zu Wasserabfluss • zur Abwasser- und Niederschlagswasser-beseitigung	Landesnaturschutzverband BW. e. V.
• zum Grundwasser	Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9, Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau
• zur Abwasser- und Niederschlagswasser-beseitigung • zum Wasserhaushalts-gesetz • zum Grundwasser-schutz • zum Starkniederschlag • zur Dachbegrünung • zum Trinkwasser • zur Löschwasser-versorgung	Landratsamt Esslingen
• zur Wasserversorgung • zum Grundwasser-schutz	Regierungspräsidium Stuttgart, Ref. 21 – Raumordnung, Baurecht, Denkmalschutz; Stellungnahme 3 Öffentlichkeit
• Abfluss des Niederschlags- und Oberflächenwassers	Gemeinde Holzmaden
Schutzgut Klima / Luft	
• zu den Auswirkungen	Umweltbericht vom 10. 7. 2023
• zum Klimawandel • zum Klimaschutzgesetz • Luftschadstoffe	Landratsamt Esslingen; Umwelt- und Naturschutz Deutschland e. V. Ortsgruppe Kirchheim/Teck; Landesnaturschutzverband BW. e. V.; NABU Landesverband Baden-Württemberg e. V. NABU-Gruppe Teck
• zum Stadtklima • Kaltluftabfluss-berechnungen • Frischluft	Fachgutachten Stadtklima (Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher vom 24. 10. 2022/ 4. 7. 2023); Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V. Ortsgruppe Kirchheim/Teck; Landesnaturschutzverband BW. e. V.; NABU Landesverband Baden-Württemberg e. V. NABU-Gruppe Teck
• Luftschadstoff-immissionen • Luftschadstoffe	Orientierende Untersuchung zu den Luftschadstoffimmissionen (Ingenieurbüro für Technischen Umweltschutz Dr.-Ing. Frank Dröscher vom Juli 2023); Umwelt- und Naturschutz Deutschland e. V. Ortsgruppe Kirchheim/Teck; Landesnaturschutzverband BW. e. V.; NABU Landesverband Baden-Württemberg e. V. NABU-Gruppe Teck; Stellungnahme 3 Öffentlichkeit
Schutzgut Landschaftsbild	
• zu den Auswirkungen	Umweltbericht vom 9. 10. 2023 gesetzlichen Anbaubeschränkungen
• zum Landschaftsbild	Landesnaturschutzverband BW. e. V.
• zum schonenden Umgang mit Grund und Boden	Landratsamt Esslingen
Schutzgut Kultur- und Sachgüter	
• zu den Auswirkungen	Umweltbericht vom 9. 10. 2023

Während der Auslegungsfrist können bei der Stadt Weilheim an der Teck im Rathaus, Marktplatz 6, Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden.
Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 a Abs. 6 BauGB a. F. bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben.

Weilheim an der Teck, 18. Oktober 2023

Johannes Züfle
Bürgermeister

Stadt Weilheim an der Teck legt Quartiersentwicklungsplan vor

Mit Abschluss des Projekts „Quartier 2030 – Älterwerden in Weilheim gemeinsam gestalten“ legt die Stadt Weilheim ihren Quartiersentwicklungsplan vor. Das über 80 Seiten starke Werk beschreibt nicht nur die Vorgehensweise des Projekts samt Formaten der Bürgerbeteiligung, sondern umfasst auch konkrete Handlungsempfehlungen und Maßnahmenformulierungen. Zur Fortführung der bisherigen Seniorenarbeit in Weilheim sowie zur Verstetigung des Projekts soll eine neue Stelle „Seniorenbeauftragte/r“ in Teilzeit geschaffen werden.
Vor dem Hintergrund des Demografischen Wandels wird es künftig spürbar mehr ältere Menschen geben, die ihren Lebensraum Weilheim mitgestalten können, aber auch mehr Menschen, die Hilfe und Unterstützung benötigen. „Schon vor einiger Zeit stellten wir uns deshalb die Frage, welche Maßnahmen wir ergreifen müssen, um mit den demografischen Herausforderungen, aber auch mit dem gesellschaftlichen und sozialen Wandel mithalten zu können“, stellt Bürgermeister Johannes Züfle dar.
Der Gemeinderat entschied sich deshalb Ende 2020 für eine Beteiligung an dem Projekt des Landkreises Esslingen „Kommunale Quartiersentwicklungsplanung – Älterwerden im Quartier“. Das Projekt wurde gefördert als Teil der Landesstrategie „Quartier 2030 – Gemeinsam. Gestalten.“ durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg und der Initiative Allianz für Beteiligung e. V. Konkrete Unterstüt-

zung erhielt die Stadt Weilheim durch den Landkreis Esslingen, vertreten durch das Sachgebiet Altenhilfeplanung/-fachberatung und das Kuratorium Deutsche Altershilfe.
„Das Quartierskonzept enthält aus unserer Sicht alle Komponenten eines für Weilheim passenden und zukunftsweisenden Planungsansatzes. Er stellt sozialräumliche Bezüge her, ist ganzheitlich angelegt, legt auf Vernetzung der Akteure vor Ort Wert und lässt vor allem auch die Bürgerinnen und Bürger an den Entwicklungen partizipieren.“, so Züfle rückblickend.
Auf der Agenda des Projekts, das rund 2,5 Jahre Zeit in Anspruch nahm, standen mehrere Teilprojekte: eine im kleinen Kreis im Frühjahr 2022 stattgefundene Auftaktveranstaltung, eine im Sommer folgende Fragebogenaktion mit breiter Beteiligung aller Weilheimer Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren sowie die Vorstellung der Ergebnisse im Rahmen einer Quartierswerkstatt im Herbst 2022, an der alle Weilheimerinnen und Weilheimer teilnehmen konnten. Nach einer Aktivierungsveranstaltung im Frühjahr 2023 bildeten sich aus einer Umsetzungsplanung vier Arbeitsgruppen, die sich mit den konkreten Ideen und Maßnahmenvorschlägen befassten. Sämtliche Gedanken und Erkenntnisse mündeten in dem jetzt fertiggestellten Quartiersentwicklungsplan, der konkrete Handlungsmaßnamen enthält.
Der Quartiersentwicklungsplan soll dabei nicht in Stein gemeißelt sein, sondern stetig fortgeschrieben werden. Zunächst gilt es, die Maßnahmen weiter zu verfolgen, zu prüfen, bisher angelaufene Gruppenarbeiten zu begleiten und weitere Ideen umzusetzen. Parallel sind auch die bisher laufenden Aktivitäten des Weilheimer Seniorenforums und das zwei Mal jährlich erscheinende Programmheft zu organisieren.
Bei den Bürgerbeteiligungsformaten und innerhalb der Arbeitsgruppen wurde mehrfach der Wunsch nach einer Stelle „Seniorenbeauftragte/r“ geäußert und festgehalten. Auch nach Einschätzung der Stelle für Altenhilfefachberatung/-planung des Landratsamts Esslingen und des Kuratoriums Deutsche Altershilfe ist eine Umsetzung nur mit ehrenamtlich Tätigen äußerst schwierig, wenn nicht sogar unmöglich.
Daher lautet eine Empfehlung im Quartiersentwicklungsplan, dass im Haushalt der Stadt Weilheim an der Teck für das Jahr 2024 eine Stelle geschaffen werden soll für eine Person, die sich in Teilzeit mit einem größeren Beschäftigungsumfang als bisher um die Belange der älterwerdenden Bürgerinnen und Bürger kümmern kann. Der Gemeinderat zeigte sich aufgeschlossen und verabschiedete den Quartiersentwicklungsplan in seiner Oktober-Sitzung.
„Es wird den Weilheimerinnen und Weilheimern sicher nie an Ideen mangeln, sodass wir nicht nur die bisher angegangenen Vorschläge umsetzen wollen, sondern auch künftig Formate der Bürgerbeteiligung wählen, um die Belange der älterwerdenden Mitmenschen zu berücksichtigen und die Beteiligung ehrenamtlich Aktiver zu fördern“, so das Stadtoberhaupt abschließend.

Zusammenfassung der beschlossenen Maßnahmen
Zu den beschlossenen Maßnahmen gehören im Handlungsfeld 1 „Derzeitiges und zukünftiges Wohnen“ das Aufzeigen von Möglichkeiten, wie gutes Wohnen im Alter in Weilheim gelingen kann. Auch sollen Lösungsvorschläge erarbeitet werden für zentrumsnahe barrierefreie Räumlichkeiten eines Bürgertreffpunktes.
Im Handlungsfeld 2 „Wohnumfeld, Sozialraum und Mobilität“ sollen die Bedürfnisse älterer Menschen, den Verkehrsfluss zu optimieren, in das bereits bestehende Verkehrs- und Mobilitätskonzept der Stadt Weilheim einbezogen werden. Auch sollen beispielsweise Konzepte einer Mitnahme-Bank oder einer freundlichen Toilette hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit geprüft werden.
Zum Handlungsfeld 3 „Unterstützung und Pflege“ wurde keine Arbeitsgruppe gegründet. Stattdessen wurde eine bilaterale Klärung der Punkte durch den Bürgermeister und den Gruppenleiter der Arbeitsgruppe 1 vereinbart.
Die Arbeitsgruppe des Handlungsfeldes 4 „Kontakte und Aktivitäten“ hat unter anderem folgende Maßnahmen erarbeitet: Zur Umsetzung der Idee eines Repair-Cafés in Weilheim wird mittels Pressemitteilung an den Presseverteiler und Artikel im Mitteilungsblatt um Personen geworben, die sich tatkräftig einbringen wollen. Weitere Ideen wie die Verknüpfung von Jung und Alt beispielsweise durch Leih-Großeltern oder Nachhilfe und Babysitting aber auch eine Kneipp-Anlage an der Lindach sollen hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit geprüft werden.

Weilheim an der Teck

Reinigungskräfte (m/w/d) gesucht

auf 520 Euro-Basis (Minijob)

Wir suchen ab sofort Vertretungskräfte für unsere Schulen und Kindergärten.

Arbeitszeiten: nachmittags zwischen 13:00 und 17:00 Uhr.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:
Melanie Trißler, Personalamt, Tel.: 07023/106-153

Jetzt online bewerben! www.weilheim-teck.de/jobs

Weilheim.
Passt zu Dir.

Starte jetzt **Deine Ausbildung oder Dein Studium im Bereich Deiner Wahl** bei der Stadtverwaltung Weilheim – und sichere Dir attraktive Vorteile: vom Jobrad-Zuschuss bis zur Weiterbildung.

Hier findest Du, was zu Dir passt:

Weilheim an der Teck Sehr guter Arbeitgeber 2023

Weilheim an der Teck

Tag der offenen KiTa-Türen in Weilheim

Wenn alle sechs städtischen Kindertagesstätten die Türen gleichzeitig öffnen, dann ist für jeden was dabei. Ob für spiel- und bastelfreudige Kinder, für interessierte Eltern oder für pädagogisches Fachpersonal.
Der Tag der offenen KiTa-Türen am vergangenen Samstag war ein voller Erfolg, nicht zuletzt dank der tatkräftigen Unterstützung der Eltern und dem Engagement der insgesamt 80 Mitarbeitenden in der Weilheimer Kitas.
Gefeiert wurde unter anderem der Abschluss der Bauarbeiten der KiTa Egelsberg. Dort entstand eine moderne KiTa mit hellen Räumen, einem kindgerechten Gartenbereich sowie eine zusätzliche Krippengruppe. In der Kita Öhrich konnte der Fortschritt der Bauarbeiten ebenfalls bewundert werden. Informationsmaterial gab es auch in der Kita Hepsisau, wo im kommendes Jahr eine Einraum-Natur-Kita entstehen soll.
Alle Kitas stellten ihr jeweiliges pädagogisches Konzept vor. Dazu gehörte auch, über das vielfältige Ausbildungsangebot im pädagogischen Bereich mit potentiellen Azubis zu sprechen. Und diese kamen zur großen Freude zahlreich!
Neben so viel fachlichem Input lag der Schwerpunkt an diesem Tag auf Spaß und Spiel. Die Kinder konnten nach Herzenslust den Turnparcour erobern, an einem Tanzworkshop oder dem Kita-Quiz teilnehmen. An den vielen Bastelstationen entstanden Vogelfutterhäuschen aus Tetrapacks, selbstgezogene Kerzen, Mobiles aus Naturmaterialen und vieles mehr.
Essen und Trinken kamen auch nicht zu kurz und so konnte man eine Gemüsesuppe vom offenen Feuer ebenso genießen wie Smoothies oder Leckereien vom Kuchenbuffet.
Herzlichen Dank auch an alle Besucher*innen, die trotz des Dauerregens zum Erfolg dieses Tages beigetragen haben.
Wer nach so einem tollen Tag Lust bekommen hat, im kommenden Jahr eine pädagogische Ausbildung zu starten, kann sich noch bei der Stadt Weilheim bewerben. Nähere Infos gibt es unter: www.weilheim-teck.de.

2. Planungswerkstatt zum Mobilitätskonzept der Stadt Weilheim

Die Stadt Weilheim hat am 29. September 2023 zum zweiten Mal in die Limburghalle geladen, um an dem Mobilitätskonzept der Stadt im Rahmen einer 2. Planungswerkstatt zu arbeiten. 16 Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich an diesem Nachmittag an der Maßnahmenplanung in den Bereichen Motorisierter Individualverkehr, Radverkehr, Fußgänger und ÖPNV.
Zunächst berichtet Herr Bürgermeister Johannes Züfle über die neuesten Ereignisse. Die Ergebnisse der 1. Planungswerkstatt vom 28. April 2023 wurden durch das Büro Koehler & Leutwein GmbH & Co. KG Ingenieurbüro für Verkehrswesen aus Karlsruhe aufgearbeitet und in den bestehenden Maßnahmenplänen ergänzt. Die Maßnahmen setzen sich zusammen aus diversen Erhebungen und Zählungen durch das Büro Koehler & Leutwein, ergänzt um die Meinungskarten der Bürgerbeteiligung sowie der Ideen und Vorschläge aus der 1. Planungswerkstatt. Im Juli diesen Jahres war das Verkehrskonzept mit Maßnahmenvorschlägen auch ein Teil auf der Klausurtagung des Gemeinderates. Für das aus den Meinungskarten gewünschte Anwohnerparken stehen derzeit keine sinnvoll abgrenzbaren Bereiche zur Verfügung. Einig waren sich die Räte auch darüber, dass der Marktplatz weiterhin erreichbar bleiben soll. Ideen zur Umgestaltung mittels eines sog. Anzeigesystems bestehen bereits und werden nun im Mobilitätskonzept finalisiert.
Die Teilnehmenden der 2. Planungswerkstatt haben an allen vier Thementischen unter Moderation von Frau Ute Kinn (Büro GRiPS) und Mitarbeitern des Büro Koehler & Leutwein die Maßnahmenvorschläge bewertet. Durch die Bürgerinnen und Bürger fanden die vorgeschlagenen Maßnahmen mehrheitlich Zustimmung. Ergänzende Vorschläge waren zum Beispiel die Reichweite eines Mitfahrbänkle nach Hepsisau, auch auf den Egelsberg auszuweiten, oder wo beispielsweise weitere Radschutzstreifen angebracht werden können. Letztere Maßnahme sowie einige weitere die sog. Klassifizierten Straßen betreffende Maßnahmen müssen zunächst rechtlich überprüft werden, inwieweit diese rechtlich zulässig und umsetzbar sind.
Zum Abschluss der 2. Planungswerkstatt gab Herr Züfle einen Ausblick zur weiteren Vorgehensweise. Die überarbeiteten Maßnahmen werden nun in das Mobilitätskonzept eingearbeitet. Voraussichtlich im Dezember soll das Mobilitätskonzept dem Gemeinderat in einer öffentlichen Sitzung vorgestellt werden.

Verkehrsregelung am Verkaufsoffenen Sonntag, 22. Oktober

Wegen der Aktivitäten in der Innenstadt und der zu erwartenden Besucherzahl werden am verkaufsoffenen Sonntag folgende Straßen gesperrt:

- Marktplatz
- Untere Grabenstraße (Zu- und Abfahrt Tiefgarage am Rathaus von der Bissinger Straße her möglich).

Die Sperrungen wurden am Sonntag von 9 bis 18.30 Uhr angeordnet. Damit ein reibungsloser Aufbau durch die Geschäfte und Teilnehmer erfolgen kann, bitten wir die Parkflächen in den obengenannten Straßen ab Sonntag 7 Uhr freizuhalten.

Informativer Austausch bei Busrundfahrt

Rund 50 Seniorinnen und Senioren haben sich aus erster Hand über wichtige kommunalpolitische Projekte informiert. Anlässlich der zweijährlich stattfindenden Rundfahrt mit dem Bürgermeister fuhr der vollbesetzte Bus mehrere Stationen in der ganzen Stadt an. Erstes Ziel war Hepsisau, wo die Teilnehmer Einblicke in die Baustelle zur Sanierung und Neugestaltung der Ortsdurchfahrt erhielten. Im Zipfelbachort gab es außerdem den Standort der geplanten Natur-Kita zu sehen und jede Mengen Informationen dazu zu hören. Zurück in Weilheim führte die Tour zu den Baustellen der Turnhalle Limburgschule und Kindergarten Öhrich. Auch der Standort der Natur-Kita zwischen Tennis- und Bogenplatz wurde angesteuert. Am Egelsberg hieß es: Aussteigen. Die frisch sanierte und erweiterte Kita konnte von innen bestaunt werden. Letzte Station waren die geplanten Gewerbeflächen Rosenloh ehe es zum gemütlichen Ausklang in die Schlossscheuer ging. Bei dieser Ausfahrt waren neben jeder Menge Einblicke und Informationen auch Kaffee, Kuchen sowie gute Gespräche inbegriffen.

Erfolgreiche Pflegeaktion am „Roten Wasen“

Seit bereits 28 Jahren setzt sich die Gruppe Natur und Umwelt des Deutschen Alpenvereins Sektion Schwaben mit einer jährlichen Pflegeaktion im Natuschutzgebiet „Roter Wasen“ dafür ein, den einzigartigen Charakter dieser Fläche mit ihrem wertvollen Magerrasen zu erhalten.
Am vergangenen Samstag fanden sich wieder zahlreiche Helferinnen und Helfer aus den Reihen des Deutschen Alpenvereins am Wanderparkplatz ein. Nach anfänglichem Regen spielte das Wetter doch noch mit und der Pflegeeinsatz konnte glücklicherweise trocken durchgeführt werden. Die ehrenamtlichen Landschaftspfleger leisteten großartige Arbeit beim Abräumen der auf den Flächen entfernten Gehölze. Durch diese Maßnahme wurde erneut ein wertvoller Beitrag zur Offenhaltung des Naturschutzgebiets geleistet.
Nach getaner Arbeit konnte der Einsatztag beim Abschlussessen im Deutschen Haus einen schönen Ausklang finden.
Bei allen Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen der Pflegeaktion beigetragen haben, möchten wir uns an dieser Stelle nochmals bedanken.

Toller Tag für tolle Teams

Traditionell ein voller Erfolg: Die jährlichen Teamtage der Weilheimer Verwaltung sind bei der Belegschaft auch im zweiten Jahr auf viel positives Feedback gestoßen.
Vor einem Jahr ging es los. 2022 schickte die Stadt ihre Teams erstmals in doppelter Mission auf attraktive Ausflüge: Fachlicher Austausch und Teambuilding standen im Fokus. Den Teams war also stark angeraten, dienstlich Spaß zu haben. Es gab also auch die klare Anweisung, Spaß zu haben. Dies galt auch in diesem Sommer wieder.
Fachlich stand 2023 kollegiale Zusammenarbeit und gute Führung auf der Agenda. Die Leitlinien hatten interdisziplinäre Teams bereits vorab abgestimmt: Wertschätzung – Professionalität – Teamkultur – Organisation – Information und Kommunikation – Erfolg. Die Teams durften jeweils erarbeiten, wie sie diese Leitlinien im täglichen Miteinander mit Leben füllen wollen. Eine überaus wichtige Aufgabe, auf die sich natürlich alle … ach, reden wir nicht lang drumherum: Das begeisterte Feedback entsprang natürlich auch 2023 dem Teil Teambuilding. Lust auf einen kleinen Auszug?

- Die KÄMMEREI suchte die innere Mitte – trotz Adrenalinspitzen. (@817adventuregolf)
- Die BÜCHEREI besuchte geweihte Stätten. (Württembergische Landesbibliothek & @stadtbibliothekstuttgart)
- Die VERWALTUNG KITAS UND SCHULEN kränzt einem jetzt nur noch fachmäßig was auf. (Basteln von Türkränzen aus Frisch- und Trockenblumen, @urwuechsig_caroline.wolf)
- Zielsicher den Bogen nicht überspannt, hat das BAUAMT. (Bogenschießen)
- Von HAUSMEISTERN UND REINIGUNGSPERSONAL wurde scharf geschossen. (Schützenverein Tell e. V. Weilheim/Teck)
- Beim HAUPTAMT ging es richtig bunt zu. (Bemalen von Keramik in verschiedenen Techniken, @urwuechsig_caroline.wolf)
- Und die KITA BAHNHOFSTRASSE musste sich direkt als Team bewähren. (Laser-Tag in Göppingen)

Alle Teams waren happy – und hatten also auf unterschiedlichste Art einen tollen Teamtag.
Also … eigentlich wie jedes Jahr.

Weihnachtsbäume für öffentliche Plätze gesucht

Für den Marktplatz, Egelsberg und Hepsisau suchen wir noch stattliche Christbäume. Die Bäume sollten von der Straße aus mit dem Lkw-Kran gut anfahrbar sein.
Wer seine großgewachsene Fichte, Kiefer oder Tanne fachgerecht entfernen lassen möchte darf sich gerne bei Frau Bezler 07023 106-671 oder Herrn Bendl unter Telefon 07023 106-670 telefonisch melden.

Stadtarchiv Weilheim

Im Stadtarchiv Weilheim werden die in der Stadtverwaltung seit 1506 entstandenen Unterlagen verwahrt. Aus dem Archivgut kann eine Fülle von Fragen zur Geschichte der Stadt Weilheim, aber auch zur Geschichte einzelner Gebäude oder einzelner Personen in der Stadt beantwortet werden. Jeder, der ein berechtigtes Interesse an stadtgeschichtlichen Fragen hat, kann das Stadtarchiv an den Öffnungstagen nutzen. Zwei Mitarbeiter des Kreisarchivs Esslingen, Frau Mühlnickel-Heybach oder Herr Fuchs, stehen zweimal im Monat dienstags von 9 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr für Ihre Anliegen und Auskünfte im Rathaus Weilheim zur Verfügung.
Terminvereinbarung unter der Nummer 0711 3902-42340 zwingend erforderlich.
Die nächsten Termine finden voraussichtlich statt am:

24. Oktober 2023
7. November 2023
21. November 2023
5. Dezember 2023
19. Dezember 2023